

Der Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
gibt die traurige Nachricht bekannt, dass Frau



PARIS
LODRON
UNIVERSITÄT
SALZBURG

Univ. Prof. Dr. Elisabeth KIRCHNER

Die Mineralogin Elisabeth Kirchner promovierte 1965 an der Universität Wien und nahm anschließend am Institut für Mineralogie und Petrographie der Universität Salzburg ihre Tätigkeit auf. Verantwortlich für den Aufbau des Röntgenlabors zur Mineral- und Gesteinsanalyse habilitierte sie sich 1979 für das Fach „Mineralogie und Petrographie“.

Mit ihrer Ernennung zur Außerordentlichen Universitätsprofessorin im Jahre 1982 wurde Elisabeth Kirchner zur ersten Professorin der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Salzburg. In den Fachbeirat der Geologischen Bundesanstalt berufen, war sie ab 1981 Korrespondentin der Geologischen Bundesanstalt.

Ihr Forschungsschwerpunkt waren Minerale in Vulkaniten. Forschungsaufenthalte in Heidelberg sowie in Albuquerque weckten ihr Interesse an Meteoriten. Sie befasste sich auch mit geotechnischen Fragestellungen wie der semiquantitativen Erfassung von Tonmineralen. Als ausgezeichnete Wissenschaftlerin war sie auch in Sammlerkreisen sehr beliebt. Mit ihren Anstrengungen und vielen unter anderem hart erarbeiteten Erfolgen ist Elisabeth Kirchner ein großes Vorbild für die Wissenschaft.

Die Universität Salzburg wird sie stets ehrenvoll in Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Prof. Dr. Dr. h.c. Hendrik Lehnert
Rektor

Univ.-Prof. Mag. Dr. Oliver Diwald
FB Chemie und Physik der Materialien

SNA-19 - Dig 23-03-14